



Regionalversammlung Mittelhessen



Ergebnisniederschrift

über die zweite Sitzung der Regionalversammlung (RVM) am Mittwoch, 8. November 2017
im Stadtverordnetensitzungssaal der Stadt Wetzlar, Ernst-Leitz-Straße 30, 35578 Wetzlar

Beginn: 9:30 Uhr

Ende: 11:05 Uhr

Anwesend:

a) Mitglieder der Regionalversammlung

Stefan Bechthold
Thomas Brunner
Stephan Grüger (von 9:55 Uhr, TOP 3 bis 10:50 Uhr, TOP 7)
Werner Hesse
Helmut Jung
Dr. Frank Schmidt (bis 10:50 Uhr, TOP 7)
Dr. Thomas Spies
Manfred Wagner
Klaus Weber

Martin Hanika
Dr. Hans Heuser
Eberhard Horne
Ulrich Künz
Edgar Luh
Martin Richard
Horst Kaiser in Vertretung von Thomas Scholz
Werner Waßmuth
Marian Zachow

Dr. Christiane Schmahl
Heinz Schreiber
Uwe Volz
Gerda Weigel-Greilich

Kurt Hillgärtner
Friedel Kopp
Jörg Ludwig

Dr. Matthias Büger
Tobias Kress

Manfred Abendroth in Vertretung von Karl Heinz Reitz
Günter Schrantz

b) Regierungspräsidium Gießen

Dr. Christoph Ullrich, Regierungspräsident
Dr. Ivo Gerhards
Harald Metzger
Mira Bernhardt
Simon Hennermann

c) Schriftführer

Bernd Willershausen

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnung

Herr Weber eröffnet als RVM-Vorsitzender die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Herrn Regierungspräsidenten Dr. Ullrich und die Mitarbeiter/-innen der Oberen Landesplanungsbehörde (OLPB) sowie den gastgebenden Oberbürgermeister der Stadt Wetzlar, Herrn Wagner.

Herr Weber stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Versammlung form- und fristgerecht erfolgt ist. Bei Sitzungsbeginn sind 28 RVM-Mitglieder anwesend, damit ist die Beschlussfähigkeit des Gremiums gegeben. Gegen diese Feststellung erheben sich keine Bedenken. Zur vorgesehenen Tagesordnung werden Änderungen oder Ergänzungen nicht gewünscht, so dass die bekannt gemachte Tagesordnung als genehmigt gilt.

Bezug nehmend auf eine vorangegangene Verständigung im Präsidium macht Herr Weber darauf aufmerksam, dass Stellungnahmen der Fraktionen zum Teilregionalplan Energie Mittelhessen 2016 (TRPEM 2016) bevorzugt unter TOP 6 abgegeben werden sollten.

...

Zu einer sachlichen Diskussion über den besten Weg zur umweltfreundlichen Energieversorgung und über die zwischenzeitlich zu sammelnden Erfahrungen lädt Herr Weber alle Interessierten herzlich ein.

2. Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Wetzlar

Der Oberbürgermeister der Stadt Wetzlar, **Herr Wagner**, heißt alle Anwesenden sehr herzlich willkommen in der Stadt, in der beispielsweise August Bebel viele Jahre lebte und Johann Wolfgang von Goethe als Advokat am Reichskammergericht tätig war.

...

3. Ansprache des Regierungspräsidenten

Regierungspräsident **Dr. Ullrich** begrüßt alle Sitzungsteilnehmer/-innen und macht zu Beginn seiner Ansprache deutlich, dass der im vergangenen Jahr beschlossene TRPEM 2016 nach intensiver Planung in einem breiten Konsens verabschiedet wurde und heute nur noch über ein Detail, nämlich über die Bedingung in der Genehmigungsentscheidung der Hessischen Landesregierung zum VRG WE 2221, zu beraten und zu beschließen ist. Die Genehmigung der Landesregierung hat auch gezeigt, dass der Planungsprozess und die von der RVM getroffenen Abwägungsentscheidungen grundsätzlich gutgeheißen werden.

...

4. Abweichung von den Zielen des Regionalplans Mittelhessen 2010 (RPM 2010); Antrag der Firma Walter Rysse GmbH & Co. KG zwecks Erweiterung des Quarzsandtagebaus in Staufenberg-Treis

Die auf der Grundlage des Zielabweichungsantrags entwickelte **Drucksache (DS) IX/24** liegt allen RVM-Mitgliedern vor. **Herr Dr. Gerhards** gibt zu der Beschlussvorlage erläuternde Hinweise; die dazu gezeigten Präsentationsfolien werden als Tischvorlagen verteilt.

In der sich anschließenden Beratung wirft **Frau Dr. Schmahl** unter Bezugnahme auf die Stellungnahme des Landwirtschaftsdezernats verschiedene Fragen zum Flächenentzug, der Rückverfüllung und der Rekultivierung auf. Frau Dr. Schmahl regt an, die geplante Erweiterung zunächst zu reduzieren und beantragt, die modifizierten Beratungsunterlagen dann im EULI-Ausschuss abschließend zu behandeln.

Dieser Antrag auf Verweisung in den EULI-Ausschuss erhält sechs Ja-Stimmen und wird bei acht Nein-Stimmen und 15 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

...

Zur vorliegenden Drucksache beantragt **Frau Dr. Schmahl**, die Zulassung im Sinne der Stellungnahme des Landwirtschaftsdezernats dahingehend zu modifizieren, dass zunächst nur 4 ha zugelassen werden.

Herr Hesse äußert seine Bedenken zu diesem Vorschlag und plädiert dafür, die Vorlage unverändert zu beschließen.

Bei der Abstimmung über die von **Frau Dr. Schmahl** vorgeschlagene Änderung der Drucksache IX/24 stimmen 5 RVM-Mitglieder mit Ja und alle anderen RVM-Mitglieder mit Nein, so dass die Beschlussvorlage unverändert bleibt.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen lässt **Herr Weber** schließlich über folgende Beschlussempfehlung abstimmen:

„Die beantragte Abweichung von den Zielen des RPM 2010 zwecks Erweiterung des Quarzsandtagebaus in Staufenberg-Treis in einem Umfang von rund 8 ha wird gemäß beigefügter Kartenausschnitte **zugelassen**.

Die Zulassung ergeht unter folgender Maßgabe:

Um den Eingriff in den öffentlichen Belang Landwirtschaft so gering wie möglich zu halten, hat die Rohstoffgewinnung abschnittsweise zu erfolgen. Parallel zum Fortschreiten des Abbaus hat sukzessive und zeitnah eine Verfüllung und Rekultivierung zu erfolgen, damit der überwiegende Teil der Flächen so schnell wie möglich wieder für die landwirtschaftliche Nutzung zur Verfügung steht.

Hinweis: Die darüber hinaus im Rahmen der Trägerbeteiligung geäußerten Hinweise – insbesondere die des Denkmalschutzes – sind im nachfolgenden bergrechtlichen Genehmigungsverfahren sachgemäß aufzugreifen.“

Abstimmungsergebnis: angenommen mit 25 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen ohne Gegenstimmen.

5. Entwicklung der Erneuerbaren Energien in Hessen und Mittelhessen

Herr Hennermann von der OLPB stellt den RVM-Mitgliedern die Entwicklung beim Ausbau der Erneuerbaren Energien in Hessen und Mittelhessen vor. Die gezeigten Präsentationsfolien werden den Anwesenden als Tischvorlagen verteilt.

...

Abschließend gibt er Hinweise zum interaktiven Energieportal Mittelhessen www.energieportal-mittelhessen.de , in dem die zuvor dargestellten Werte auch alle hinterlegt sind.

Herr Weber dankt Herrn Hennermann für den anschaulichen Bericht und schlägt vor, die darauf aufzubauende Beratung im EULI-Ausschuss fortzusetzen.

6. Wirksamwerden des Teilregionalplans Energie Mittelhessen

Einleitend fasst Herr Weber den bisherigen Sachstand zusammen. Die ursprüngliche Beschlussvorlage DS IX/18 wurde im Zuge der Diskussionen in den Fraktionen und im EULI-Ausschuss sprachlich leicht verändert und liegt nun als **Drucksache IX/18a** zur Beratung und Entscheidung vor.

Herr Jung informiert als Vorsitzender des EULI-Ausschusses die Anwesenden über die wesentlichen Beratungsergebnisse des Ausschusses seit der Verabschiedung des TRPEM 2016 am 9. November 2016. Die Drucksache IX/18a wurde schließlich mit großer Mehrheit zur Annahme durch die RVM empfohlen.

...

Sodann lässt **Herr Weber** über folgende Beschlussempfehlung abstimmen:

„1) Die Regionalversammlung Mittelhessen beschließt unter Bezugnahme auf die bedingte Genehmigungsentscheidung der Landesregierung vom 21. August 2017 die Herbeiführung des Bedingungseintritts, das heißt den Teilregionalplan Energie Mittelhessen in der Fassung der Beschlussvorlage zum TRPEM vom 20. Oktober 2016 (Anlage 1 zu Drucksache VIII/114) einschließlich

- a) der Plankarte: Steuerung der Windenergienutzung und der Photovoltaiknutzung auf Freiflächen (Anlage 2 zu Drucksache VIII/114),
- b) der Themenkarte: Energetische Biomassenutzung (Anlage 3 zu Drucksache VIII/114),
- c) des Umweltberichts sowie den zugehörigen Materialien (Anlage 4 zu Drucksache VIII/114) und
- d) der Steckbriefe zu den Vorranggebieten zur Nutzung der Windenergie (Anlage zu Drucksache VIII/108a).

2) Die Geschäftsstelle wird nach § 7 Abs. 8 Hessisches Landesplanungsgesetz (HLPG) mit der Bekanntmachung der Genehmigung des TRPEM im Staatsanzeiger für das Land Hessen beauftragt.“

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen mit 20 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen

7. Evaluierung des Regionalplans Mittelhessen 2010 (RPM 2010); Leitbild sowie Kapitel 1 - 7

Herr Dr. Gerhards erläutert anhand einer Power-Point-Präsentation die Inhalte der zur Beratung und Beschlussfassung stehenden **Drucksache IX/11d**. Die gezeigten Folien werden den RVM-Mitgliedern auch in gedruckter Form zur Verfügung gestellt. Die Evaluierung des derzeit gültigen RPM 2010 begann im Frühjahr 2017. Die Berichtsvorlage

dazu erläutert die Methodik und die DS IX/11d fasst alle bisherigen Beratungsergebnisse und Anregungen zusammen.

Wortmeldungen aus dem Plenum erfolgen nicht.

Herr Weber weist ergänzend drauf hin, dass die Drucksache IX/11d nicht nur in den Ausschüssen, sondern wiederholt auch in den Fraktionen behandelt wurde und lässt im Anschluss über die Beschlussempfehlung abstimmen:

„Die Regionalversammlung stimmt der von der oberen Landesplanungsbehörde gemäß § 5 Absatz 2 Hessisches Landesplanungsgesetz (HLPG) vorgelegten Evaluierung der Festlegungen im Leitbild sowie in den Kapitel 1 - 7 des Regionalplans Mittelhessen 2010 und den daraus abgeleiteten Konsequenzen für den neuen Regionalplan zu.“

Abstimmungsergebnis: mit 27 Ja-Stimmen einstimmig angenommen

8. Mitteilungen und Anfragen

Wortmeldungen liegen zu diesem TOP nicht vor.

Herr Weber gratuliert Herrn Richard sehr herzlich zum heutigen Geburtstag, dankt den Anwesenden für die engagierte und disziplinierte Mitwirkung, den Beschäftigten der Verwaltung für die gute Sitzungsvorbereitung und schließt um 11:05 Uhr die Versammlung.

Willershausen
Schriftführer

gez.
Weber
Vorsitzender